

Stupidität braucht das Volk um beherrscht werden zu können

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 25.07.2021

Gliederung:

1. Einführung
2. Über die Volksbeherrschung
3. Flutkatastrophe 2021
4. Über die Bösartigkeit des Westens zwecks des Corona Erregers
5. Sammelsurium

1. Einführung

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

in gewisser Weise bin ich stolz auf meine rotzige Querulanz, gerade wenn ich den deutschen Michel und seiner Michelin aufzeige, welch eine Dumpfheit im Geist sie besitzen, ist das wohl böse und überheblich, zumindest in den Augen Vieler, die nur meine Schriften kennen, aber auch jene, die mich persönlich kennen, haben zum großen Teil diese Meinung und noch dazu , dass ich keine andere Meinung gelten lasse als die Meinige.

Ist das ganz einfach nur Hochmut meinerseits oder verstehe ich nicht mit den Menschen umzugehen?

Mahatma Gandhi sagte einst: *„Wenn du etwas 2 Jahre lang gemacht hast, betrachte es sorgfältig! Wenn du etwas 5 Jahre lang gemacht hast, betrachte es misstrauisch! Wenn du etwas 10 Jahre lang gemacht hast, mache es anders.“*

Bereits in der Schule, also in den 60er und 70er Jahren der DDR habe ich so manches nicht verstanden, bin aber aus dem Elternhaus heraus in die DDR Gesellschaft erzogen worden. An meinen leiblichen Vater habe ich nur noch ganz geringe Erinnerung, die letztendlich durch Hören und Sagen geprägt wurden.

Bereits als ich Drei Jahre war, hatte meine Mutter einen anderen Mann, den ich noch heute als Vater bezeichne. Meine Mutter, Bürgermeistertochter und Schülerin an einer höheren Töchterschule, war von den unmittelbaren Wirren des Weltkrieges in der sächsischen Provinz abgeschottet, obwohl es in der Familie durchaus Berührung mit dem Krieg gab, die auch Todesfälle betraf. Ihr Vater, den ich leider nie kennenlernen konnte, wurde vor Kriegsende denunziert und in Haft genommen; nach Kriegsende wurde er an die andere Seite denunziert und durch die sowjetische Besatzungsmacht in Haft genommen. Wegen gesundheitlicher Schwierigkeiten kam er aus dieser frei und siedelte in den sog. Westen über.

Der zweite Mann meiner Mutter ist in der Nähe von Memel 1937 geboren worden. Im Zuge des Rückzugs der Hitlerfaschisten hat er eine elendige Flucht erleben müssen, seine Mutter aus den

Augen verloren, mit Oma und Tante die Flucht in all ihren Bösartigkeiten mitbekommen und wurde bis nach Schilbach, ein Dorf im oberen Vogtland gespült, wo er mit Oma und Tante völlig von Neuem mit Nichts anfangen musste und daraus gestählt wurde.

Daraus ist meine Erziehung zur harten Wahrheitsvertretung entstanden.

Ich hatte im Abschlusszeugnis der 10. Klasse in Staatsbürgerkunde eine Drei, weil ich mich der offensichtlichen Meinung nicht angepasst habe, sondern meine eigene Meinung vertrat. In Lernfächern wie Geschichte hatte ich eine Eins, im Denkfach Mathe hatte ich ebenfalls eine Eins als Abschlussnote. Dieses Denken hilft mir noch heute. Aber mein Geschichtswissen musste ich völlig neu aufbauen, was bis hin zum Selbststudium der Philosophie führte. Ich glaube in diesem Maß bin ich Gandhis Forderung durchaus nachgekommen.

Was betrifft aber dann mein Umgang mit dem deutschen Michel?

Deutscher Michel für mich eine etwas abwertende Bezeichnung für einen schlafmützigen Deutschen, der sich durch das Geschehen des Lebens treiben lässt ohne groß anzuecken und sich dabei bestmöglichst anpasst, da er so vermeint ein Leben führen zu können, das einen höheren Standard besitzt als das der anderen.

Es mag sein, dass das funktioniert, aber eben nur solange bis das Schneeballsystem des Profits auch an das Eingemachte des Angepassten geht, um nicht zusammenzubrechen.

Gerade die Aussetzung der Insolvenzregeln im Zuge von Corona bringt derzeit eine Welle der Zusammenbrüche von Selbständigen, die ihr vergleichbares Ausmaß sucht. Selbstverständlich hört man davon im Mainstream nicht all zuviel, außer es betrifft prominente Menschen. So hat der Michelin Sternekoch Alfons Schuhbeck jetzt Insolvenz anmelden müssen, weil die Coronahilfszahlungen, die von der BRiD angekündigt waren ihn bis jetzt noch nicht erreicht haben, wie es die [BILD](#) berichtet. Was die BILD aber verschweigt ist, dass Schuhbeck bereits im Zuge der Immobilienpleiten und Bankenzusammenbrüche in Schwierigkeit geraten war, weil er seine Gelder in „Schrottimmobilien“ angelegt hatte, dabei alles verlor und sogar noch draufzahlen musste. Mit Disziplin, Ehrgeiz und der Hilfe von Freunden hat er sich aus dieser Pleite herausgearbeitet, blieb aber dem System angepasst und erlebt nun seine erneute Pleite, der er in seiner starken Art ebenfalls mit Mut begegnen will. Was soll ich zu solch einem Mensch sagen? Schuhbeck war schon immer der Koch, der mich beeindruckt hat und von dem ich sehr viel lernen konnte, im Gegensatz zu Lafer und Lichter.

Wie soll ich nun über Schuhbeck urteilen, soll ich den Stab über ihn brechen oder bemitleiden? Keines von Beiden wäre richtig, sondern die sog. goldene Mitte, was aber ohne Wahrheit gegenüber den Umständen nicht möglich ist.

Zurück zu Gandhi. Die Lage sorgfältig betrachtet, das sollte man von Anfang an und nicht erst nach zwei Jahren, denn dann kommt man darauf, wenn sich die Lage nicht ändert, dass man nach fünf Jahren die Lage sehr misstrauisch betrachten sollte. Wobei das Misstrauen darauf bezogen ist selbsttätig zu denken um zu erkennen, warum die Lage so ist und nicht anders, obwohl man ja eigentlich im festen Glauben steht, alles richtig zu machen. Was aber bei Anpassung an anderes mit Sicherheit niemals richtig ist, solange man seine eigenen Gedanken dabei außen vor lässt. Was aber, wenn die Lage nach 10 Jahren immer noch so ist und sich nicht verbessert hat? Sollte man dann sein Tun ändern und von der Wahrheit ablassen und sich der [Offensichtlichkeit](#) anpassen? Mitnichten, denn dann kommt es mit Sicherheit und zwar nicht gleich, weil man wie ein Surfer auf der Welle reitet, nicht zum Absturz kommt, weil man wie ein geübter Surfer die Welle reiten kann, obwohl sie bricht. Letztendlich aber wird man auf dem Trockenen landen, wenn die Welle ausläuft. Auf dem Trockenen, wo die Welle nur noch Tod hinterlässt und alles Gute mit sich genommen hat.

Genau auf diesem Übergang der brechenden Welle sind wir derzeit, die erst im Jahr 2022 ausläuft und im Jahr 2023 totes Land hinterlässt. Tod, aus dem neues Leben keimt, das dann aber nicht des eigenen und das seiner Kinder und Kindeskinde, sondern derer ist, die diese todbringende Welle in Gang gesetzt haben. Bedeutet das, dass man sich nicht anpassen darf und stets sein eigenes Süppchen kochen sollte? Mitnichten, denn damit kommt man ins nächste Extrem, in die Anarchie/Gesetzeslosigkeit und damit in die freie Natur, die das System des Stärkeren, des Fressen und Gefressenwerdens darstellt. Aus dieser freien Natur heraus haben sich aus Tieren Menschen durch Anpassung entwickelt. Anpassung nicht auf das Beständige, sondern auf die ständige Fortentwicklung, was Darwin als Evolution bezeichnete. Einfach gesagt, altes Gutes bewahren und mit neuem Guten verbinden, was in der heutigen Zeit den Begriff Konservativ ausmacht, der aber leider ebenfalls von den Mächtigen für das Volk falsch gedeutet wird.

Dieser Fortentwicklung, die aus dem Tier einen Menschen gemacht hat, da über Jahrtausende die Hirntätigkeit zugenommen hat, dadurch sich dieses weiter ausgebildet hat und so mit einem solchen Hirn ausgestattet der heutige Mensch in die Lage versetzt ist, Zusammenhänge zu denken und nicht nur instinktiv zu handeln. Denken, ob das Alte noch gut genug ist um bewahrt zu werden oder getauscht werden sollte mit Neuem Besseren. Wenn man hier bildlich denken will, biete ich den Blick auf die Mode an. Mode, die heutzutage manchen Schnickschnack bietet, der nicht unbedingt sein muss. Mode aber auch, Dinge, die sehr nützlich sind, bietet, wie z. B. die Entstehung der Beinkleider, über den Hosenlatz hin zum geknöpften Eingriff und dem späteren Reißverschluss. So ist Mode also einerseits dem Geschmack ob gut oder schlecht unterworfen und andererseits der Erleichterung des Lebens. Mode, die dazu führt, innerhalb weniger Jahre Küchenmöbel auszutauschen, weil sie in Farbe und im Geschmack nicht mehr den Ansprüchen passen, was in keiner Weise der nachhaltigen Verwendung von Rohstoffen dient. Wobei man in Küchenmöbel, die aus massivem Holz hergestellt wurden, durchaus moderne Dinge einfügen kann, z. B. um die Auszüge der Schubladen leichtgängiger zu gestalten.

Genauso ist es mit dem Zusammenleben der vom Tier zum Mensch gewordenen Wesen aus der Urzeit heraus. Nennt man eine Primatengemeinschaft Horde, so nennt man einer ebensolche Menschengemeinschaft Sippe/Familie. So begann aus Urzeit heraus die menschliche Lebensgemeinschaft, aus der natürlich zusammengefügte Familie, die sich in der Weiterentwicklung und entsprechenden Anpassung zu Stämmen, zu Gesellschaften entwickelte. Wobei in der heutigen Gesellschaft die kleinste und wichtigste Zelle immer noch die Familie ist. Die Familie, die auf natürliche Fortbildung gründet, die aber aufgrund der gewachsenen Hirntätigkeit, also der entstandenen Möglichkeit der Vernunft durchaus in der Lage ist, anderes Leben zu dulden, wenn es nicht der Zerstörung der Familie Vorschub bietet. Das bedeutet insbesondere, dass die gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften geduldet werden, solange diese sich nicht erheben in das natürliche Familienleben einzugreifen. Wenn aber dieses Eingreifen nicht von den gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften ausgeht, sondern von der hohen Politik betrieben wird, dann muss es dem Mensch durchaus eine Notwendigkeit sein, gegen diese betriebene Politik anzugehen, da altes Gutes zerstört wird, worauf man neues Gutes aufbauen könnte.

Und jetzt komme ich nach dieser langen Einführung langsam dahin, wohin ich will, zur Herrschaft des Volkes, die über viele Jahrtausende den Menschen entzogen wurde, weil es immer wieder einigen Wenigen gelungen ist, durch größeren Verstand die Fortentwicklung ihrer ganz persönlichen Meinung anzupassen ohne die Meinung der anderen einzubeziehen.

2. Über die Volksbeherrschung

Andere Meinungen nicht einzubeziehen, genau das tue ich in meiner rotzigen Querulanz nicht, solange die Meinung des anderen auf der Grundlage der Wahrheit beruht und dazu dient, neues Gutes auf altem Gutem aufzubauen. Jener aber, der keine andere Meinung duldet, nur weil sie seiner eigenen Meinung nicht gerecht ist, kann nichts neues Gutes für alle auf altem Gutem aufbauen, sondern nur noch neues, das nur ihm allein zum Guten dient, außer das Wenige was er den Willigen abgibt, die ihn in seinem Tun unterstützen, um ihr eigenes [Scherflein](#) ins Trockene zu bringen.

Das ist die Entwicklung aus der Steinzeit heraus, die zur Beherrschung ganzer Völker diente und dient. Volksbeherrschung, die gerade in der heutigen westlichen Welt zelebriert wird, obwohl die Herrscher und ihre Diener sich hinter dem Begriff Demokratie verstecken. Der Begriff Demokratie aus dem Altgriechischen heraus bedeutet eigentlich die Herrschaft des Volkes, also die Volksherrschaft. Diese wurde aber früher mit Gewalt verhindert und schon immer hat zur Verhinderung [hinterlistiger Lug und Trug](#) gehört. Lug und Trug, der in der heutigen Zeit sozialwissenschaftlich erarbeitet wird, wozu es hunderttausende von augendienenden Oberlehrern gibt. Allein in der BRiD gibt es über [40000 Oberlehrer](#), die Professoren genannt werden. Wobei man diese mitnichten über einen Kamm scheren darf, denn es gibt tatsächlich noch Oberlehrer, auch in der BRiD, die ihre Bezeichnung Professor wahrhaft verdienen, aber leider eine größere Anzahl, die eigentlich nur Augendiener sind.

So werden die heutigen Gesellschaften seit dem 18. Jahrhundert, wissenschaftlich erarbeitet, beherrscht.

Ein kleines Beispiel möchte ich hier aus der BRiD aus Sachsen an das Licht der Öffentlichkeit holen, da gab es in einem kleinen sächsischen Städtchen, das man [Wittichenau](#) nennt, eine Bürgermeisterwahl, zu der gleichzeitig eine Volksbefragung zur Errichtung eines 5G Funkmastes eingeflochten wurde.

Ein kleines Städtchen im geschützten sorbischen Land, deren mehrheitliche Bevölkerung katholifarisch und evangelisch ist, also weder Sorbe noch Christ.

Diese Bürgermeisterwahl samt dem Entscheid zum Funkmast war großen Mainstream keine Meldung wert. Nu ein kleines Regionalblatt, die „[Lausitzer Rundschau](#)“ hat davon berichtet. Dazu habe ich mich erdreistet folgende Meinung im [Sonntagswort vom 16.5.2021](#) zu äußern: „*Wittichenau eine Kleinstadt in Sachsen, die [nicht interessant genug](#) ist für die Großen vom Mainstream. In dieser Stadt wurde am 9. Mai der neue Bürgermeister gewählt. Bei dieser Wahl wurde gleich noch eine zweite Entscheidung angehängt. Es ging darum ob ein G5 Funkmast in der Nähe der Wohnbebauung errichtet werden sollte. Bei dieser Wahl nahmen 52% der Wahlberechtigten teil. 94% stimmten für den Bürgermeister, der keinen Gegenkandidaten hatte. 51% von diesen 52% Wahlteilnehmern aber stimmten gegen den Funkmast. Normalerweise, wenn man die Wahlen in der BRiD anschaut, wäre damit der G5 Mast verhindert. Mitnichten aber in der BRiD, denn auf einmal kam die Vorschrift zur Geltung, dass wenn weniger als ein Viertel der Wahlberechtigten dafür oder dagegen ist, das nicht umgesetzt wird. Und 51% von 52% Wahlteilnehmern ist nun einmal nur weniger als ein Viertel der eigentlich Wahlberechtigten.*“

Somit kann der G5 Funkmast gebaut werden und die Telefongesellschaften sparen auf Kosten der Gesundheit der Menschen. Denn wenn man G5 über Glasfaser an die Menschen bringen würde, wäre es mehrfach teurer und das hat keinen Nutzen für den Profit.

Nun gut sagt man, man braucht ja das Funknetz, weil die Menschen nur noch mit Gewischtwillenden Dingen herumlaufen und außerdem ja auch im Zugverkehr und auf der Autobahn Funknetz da sein muss. Das mag sein, dass in der heutigen Zeit das ständige am Netzhängen wichtiger ist als die Gesundheit der Menschen, die aber wiederum nur ein kleiner Teil der Natur sind, letztendlich also weit mehr Natur geschädigt wird als allein die Menschen gesehen.“

Hier möchte ich bitten folgendes festzuhalten. 52% der Wahlberechtigten haben an der Wahl teilgenommen, davon haben 51% gegen den Funkmast gestimmt, also die Mehrheit derer, die an der Wahl teilgenommen haben. Insgesamt, also von allen Wahlberechtigten waren das aber keine 25%, also ein Viertel aller Wahlberechtigten. Damit hatte der Volksentscheid zum Funkmast keine Gültigkeit. Der Tenor zum Festhalten; weniger als ein Viertel der Wahlberechtigten ist nicht berechtigt eine Entscheidung für alle zu treffen.

Jetzt zu einer anderen Bürgermeisterwahl, die ihren Schluss mit einem zweiten Wahlgang Anfang Juli fand. Der erste Wahlgang hat gerademal reichlich 48% der Wahlberechtigten angezogen. Keiner der Bewerber erreichte die absolute Mehrheit von mehr als 50%. Daher ging es in den zweiten Wahlgang mit einer Wahlbeteiligung von reichlich 41% aller Wahlberechtigten. Im zweiten Wahlgang reichte die einfache Mehrheit von gerademal 41%. 41% Stimmen von 41% der Wahlberechtigten ergibt, dass der neue Oberbürgermeister der Stadt Plauen von gerademal ca. 16,5% aller Wahlberechtigten bestätigt wurde. Das ist noch nicht mal ein fünftel. Aber diese Wahl ist gültig, weil sie zum Nutzen der Volksbeherrschung dient. So kann man dann beim [MDR](#), weil ja die Stadt Plauen gerade in der vermaledeiten Wende eine bedeutsame Rolle gespielt hat, davon lesen. Man liest dort auch, dass die Wahl den neuen Oberbürgermeister [demütig](#) gemacht hat, also bereit zum dienen.

Wem dient dieser Bürgermeister? Etwa den 16,5 % seiner letztendlichen Wähler? Noch nicht einmal denen, sondern den Herren der deutschen Gesellschaft, den [wichtigen Männern](#). Und der scheidende OB gibt nach 21 Jahren diese Stellung ab mit der Aussage, dass sein Dienst eine große Ehre und Freude gewesen sei.

Die Stadt Plauen vor dem 1. Weltkrieg die vogtländische Metropole mit über 100000 Einwohnern, eine Zahl, die danach nie wieder erreicht wurde. Im 2. Weltkrieg den angloamerikanischen [Bombenterror zum Opfer](#) fiel, kurzzeitig amerikanisch besetzt war um sich hernach durch Mut und Fleiß der Einwohner nach und nach wieder zu erholen und mit ihrem vorletzten Bürgermeister vor der Wende Dr. Norbert Martin einen Menschen hatte, der nach dem ostdeutschen Prinzip aus Scheiße Bonbons zu machen gehandelt hat. Er hat der Stadt im Rahmen seiner Möglichkeit ein ansehnliches Antlitz gegeben und dabei gegen viel Reglement der Verwaltungs- und Parteiführung widersprochen. Er hat sein Handeln tatsächlich den Plauern gewidmet und wurde dafür von diesen, aufgereizt wie sie waren, aus seiner Stellung gejagt ohne der Vernunft auch nur ein klein wenig Platz zu geben. Es gab einen kurzzeitigen Nachfolger, der von einem Künstler, namens Magerkord abgelöst, wurde, der die Stadt regierte bis der Vorgänger des Jetzigen in die Stellung kam. Der der sog. friedlichen Revolution und der aufgereizten Unvernunft der Menschen wurde der Niedergang dieser ehemaligen Vogtlandmetropole angestoßen. Der Niedergang, der in dem Kunstwerk „Daphne“ des Künstlers Magerkord seine Versinnbildlichung findet. Die „Daphne“, ein unförmiger Sandsteinblock grob behauen und eine Schenkung des Künstlers an die Stadt, da er wahrscheinlich zu nichts anderem mehr gut war. Die dahingestreckte unförmige „Daphne“, somit ein Sinnbild für das heutige Plauen.

Jetzt bitte ich hier wiederum zu merken, dass gegenüber Wittichenau, wo knapp weniger als 25%

der Teilnahme der Wahlberechtigten an einer Volksbefragung das eigentliche Ergebnis nicht anerkannt wurde, weil es ja insgesamt zuwenig Menschen gewesen wären, die für das Ergebnis eingetreten sind. In Wittichenau 25%; in Plauen 16,5%; in Plauen aber darf der neue Bürgermeister mit diesem Ergebnis trotz allem seine Stelle antreten.

Noch einen Fakt zu solchen Ungereimtheiten.

In Berlin wurde die erforderliche Zustimmung der Einwohner für ein Volksbegehren erreicht, das im September gleich mit den Bundestags- und Senatswahlen stattfindet. Rot/Rot/Grün aber unterstützt die Enteignung nicht, wird aber dennoch über das Volksbegehren froh sein, da ja die Wahlbeteiligung dadurch wieder steigen wird. [auch hierzu](#) konnte ich mich wieder einmal mit meiner Meinung nicht zurückhalten und lies verlauten: „*In welchem Aberglauben muss man verharren sein, dass eine solche Enteignung Besserung bringt? Durch was wurde es denn eigentlich möglich, dass aller gesellschaftlicher Wohnraum verprivatisiert werden kann? Das ist die grundsätzliche Frage, die sich diese Volksentscheidler stellen müssen. Denn der Grund ist ein rechtsungültiges Grundgesetz und das Fehlen einer wahrhaften und vom Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung. Mit einer solchen Verfassung kann die Privatisierung aber nicht rückgängig gemacht werden. Es wird aber möglich sein, diese Frage auf einer rechtsstaatlichen Grundlage zu lösen. Nur eine solche Lösung räumt weitere Konflikte in der Sache aus. Wobei es nicht zuletzt um die ordentliche Bewirtschaftung des gesellschaftlichen Wohnraums geht. Olaf bundvfd.de*“

Das ist die Steuerung der Volksbeherrschung nach dem Nutzen, den es den Herren des deutschen Volkes bringt.

3. Flutkatastrophe 2021

Zu einer nächsten weitaus bösartigeren Art der Volksbeherrschung, zur Flutkatastrophe 2021, die besonders im Tal der Ahr einen nicht wieder gut zu machenden riesigen Schaden hinterließ. Der größte Schaden, die menschlichen Opfer. Allein im Tal der Ahr wurden am 20.7.2021 [121 Tote angegeben](#). Von der Zerstörung der Wirtschaft und dem damit verbundenem menschlichen Leid will ich hier erst gar nicht anfangen. Der kulturhistorische Schaden, der dabei entstanden ist, ist ebenfalls nicht wieder gutzumachen. Das hielt aber [Maulaffen](#) feilhaltende Naturkatastrophentouristische Gaffer nicht davon ab, diese Katastrophe zu ihrem ganz persönlichen Nutzen auszuschlachten. Den persönlichen Nutzen, den sie im Dienste ihrer Herren erzielen, denn auch das Merkela will weiterhin in der Sonne des Lebens wie eine alte daher getragene Katze ausharren dürfen. So war dieses Wesen am Sonntag, dem 18.7.2021 im Dorf Schuld um sich vom angerichteten Schaden zu überzeugen. Das Dorf Schuld mit einer tausendjährigen verbrieften Geschichte, jedoch schon viel früher besiedelt, war der Zerstörung durch die Wassermassen ausgeliefert. Zu keiner Zeit, weder zu den Frühjahrhochwassern, noch anderer Begebenheiten hatte es je eine solche Flut gegeben. So konnte das Merkela vermeinen, dass das Geschehen [surreal](#) gespenstig gewesen wäre. Unwirklich gespenstig, wie in einem Traum? Der Traum, der Menschen immer wieder beschäftigt, und wenn er gespenstig wird in den Albtraum abgeleitet.

Ist nicht an jedem Traum irgendwie etwas Wahres? Ist die Zerstörung nicht nur des Dorfes Schuld eine Tatsache? Sind die Menschenleben nur im Traum genommen oder in der Wirklichkeit? So ähnlich wie Merkela nach ihrem Frühstück bei Biden im Olber Office ist es ihrem [Ziehvater auf einem Balkon](#) ergangen, als er zeitgleich im Gegensatz zu Merkela die Auswirkungen des Tsunami 2004 beobachtete.

Da aber in Schuld keine Bühne für die Öffentlichkeit vorhanden war, ging es zurück nach Adenau um mit der Landeschefin Dreyer den Menschen aufzuzeigen, das sie doch so Herzallerliebste des Volkes wären. Bremsen konnte sich Merkela aber um nicht lauthals zu rufen, wie es einst Kennedy tat und sich einen Faschingskrapfen, äh Berliner nannte, sich also nicht als Adenauer bezeichnete, was wiederum problematische, weil ja nicht gendergerecht wäre. Adenau“s“, das gibt es dann wohl doch nicht her.

Adenau genauso lang verbrieft wie Schuld und von Grund auf katholifarisch, später sogar den [Johanniterorden](#) gehörend. Ein Orden, der sich vordergründig für die Hilfe von Pilgern und Kranken verschrieb. Im Hintergrund aber der Habgier frönte und riesigen Reichtum anhäufte.

Nein, Merkel und Dreyer sind keine Ordensmitglieder der Johanniter, man möchte, wenn man es auf der Bühne beschaut sogar sagen, Wesen wie es sie besser nicht geben kann. Dreyer an MS erkrankt steht nach wie vor im Dienst ohne sich selbst zu bemitleiden. Merkela, selbst mit Zipperlein belastet, steht zum Einsatz für Dreyer bereit. Das bedeutet, den Schutz der freien Rede von Dreyer. Dass diese Rede von Allen gehört werden kann, wird Dreyer auch gleich einmal vom Merkela unterbrochen, damit eine BILD Reporterin [zusammengepiffen](#) werden kann, weil sie einer Bewohnerin des Gebietes durch Fragen das Zuhören auf Dreyer verwehrt. Ist das nicht die allerhöchste Art der Verteidigung der Würde von Dreyer, [samt Inklusion](#) Behinderter in der Politik?

Schauen wir doch einmal von der Bühne weg in den Hintergrund, hinter die Kulissen, wo die Spielleitung sitzt.

So habe ich zu einem [RT Artikel in diesem Bezug](#) folgende Meinung abgesehen:

„Laschet mit seiner Aussage der Jahrhundertkatastrophe und das gerademal nach 20 Jahren im laufenden Jahrhundert. Dazu der Grüßaugust, der Solidarität und Spenden fordert. Und später kommen noch das Merkela und der Baerbock. Solidarität leistet sich ein Volk in sich ohne die dummen Sprüche und das umso mehr, umso weniger es von den Sprücheklopfern geteilt wird, um es beherrschen zu können. zu was braucht es Spenden, wäre doch der Staat reich genug! Der Staat aber mangels Organisation (fehlende Verfassung) handlungsunfähig. Der Staat in einer Demokratie/Volksherrschaft, der einzelne Mensch in der Gesamtheit des Volkes. Genau die Sprücheklopfer sind es, die diesem Staat das Geld aus den Taschen zieht und das nicht nur für die hunderte Milliarden der Corona Bonds, sondern ebenfalls für die Bonds des Klimaschwindels, der Finanzkrise, der vermaledeiten Wende und des Schuldenprogramms, das nach wie vor läuft. Geld, was eigentlich dem Volk gehört, mit dem es ohne Zweifel in der Lage wäre ohne einen Pfennig privater Spenden, zumindest die materiellen Schäden zu beheben. Das alles nach dem Motto vom diplomierten Steinewerfer Fischer: „Deutschland ist ein Problem, weil die Deutschen fleißiger, disziplinierter und begabter als der Rest Europas sind. Das wird immer wieder zu ‚Ungleichgewichten‘ führen. Dem kann aber gegengesteuert werden, indem so viel Geld wie nur möglich aus Deutschland herausgeleitet wird. Es ist vollkommen egal, wofür. Es kann auch radikal verschwendet werden – Hauptsache, die Deutschen haben es nicht. Schon ist die Welt gerettet.“

Ohne Zweifel wartet die Natur immer wieder mit Überraschungen, so z. B. Überschwemmungen auf; diese wurden früher durch Flussauen und deren Überschwemmungsgebiet ausgeglichen. Mit der heutigen Bauwut aber wird der Natur die Luft zum Leben genommen. Die menschliche Natur, die mit Generationen unter einem Dach lebt und dadurch weitaus weniger Baugrund bräuchte. Bauwut, die aber nicht mit neuer Infrastruktur wie z. B. Abwasserkanälen einhergeht, da ja dafür das Geld fehlt. Bauwut, die das Abholzen von Waldflächen beschleunigt, das aber die Faulen Frechen und Feigen weniger kratzt, weil sie ja ihr eigenes Eigenheim wollen, auch wenn man aus diesem dem Nachbarn in seiner Küche auf den Teller schauen kann. Ja, der Wetterkrieg, den die Sprücheklopfer unterstützen, der Wetterkrieg in Form der Klimaverschiebung und nicht des Klimawandels, die Klimaverschiebung, die mit HAARP und Geoengineering zelebriert wird, die

Sprücheklopfer, die nach wie vor an der Macht sind um den Herren des deutschen Volkes zu dienen. An der Macht aufgrund des erstunken und erlogenen verfassungsgebenden Kraftakts des deutschen Volks, der in der Präambel des GG steht. An der Macht, weil das deutsche Volk sich teilen lässt, anstatt sich selbstbewusst und eigenverantwortlich zu vereinen, um sich eine wahrhafte und vom Volk tatsächlich in kraft gesetzte Verfassung zu schaffen. Olaf bundvfd.de“

Warum braucht es Spenden aus dem Volk, zu denen die Maulaffenfeilhaltenden aufrufen?

Ganz einfach, weil die Bewohner des Bundesgebietes inzwischen mit über 2,6 Billionen € verschuldet sind. das ist eine schlappe Billion mehr als zum Anfang der Coronazeit. Hatte da nicht ein ebenfalls inklusierter Politiker die „Schwarze Null“ beschworen um nicht die Schulden zu erhöhen, sondern im Gegenteil nach und nach abzubauen? Ja, der eiserne Reiter, namentlich Leut Schäuble. Der dreht aber nicht mehr an der Schuldenuhr, sondern sitzt als Chef der Bundestagler im Reichstag. An seiner Stelle dreht [jetzt Leut Scholz an der Uhr](#). Und um an dieser drehen zu dürfen war er vorher in Washington DC zu einer [abschließenden Prüfung](#). Ganze 300 Millionen wollen nun Scholz und die anderen [Maulaffen](#) als Soforthilfe in die Hand nehmen, um den Menschen zu helfen. Leut Söder will den in Bayern Betroffenen noch [extra 50 Millionen zukommen](#) lassen. Er plärrt, dass die Staatsregierung niemand im Stich lässt. Die Regierung eines [Staates ohne Staatsangehörige?](#)

Ein Blick zwecks der Hilfen zur sog. Jahrhundertflut im Jahr 2002 in Sachsen. Soforthilfsleistungen, wenn überhaupt kamen erst [nach Monaten](#). Andere Gelder für den [Wiederaufbau wurden gar nicht benötigt](#), aber im Jahr [2013 kam bereits das nächste Wasser](#) und auch außerhalb der eigentlichen Hochwasserzeit, diesmal nicht im August, sondern im Juni. [2015 kam der Bericht, dass man besonders in Dresden Lehren gezogen](#) hätte aus dem Hochwasser und entsprechende Mauern gegen das Hochwasser aufgebaut hätte. Nun gut, eines war gut, dass man die Abwasserkanäle hochwassertauglich gemacht hat, aber ansonsten blieb es beim alten, die Flussauen wurden begrenzt, die Flussläufe begradigt, so dass die Gewalt bei entsprechenden Wassermassen zunimmt, die gesunde Energie, die die Fluss beim Mäandern aufnimmt aber verloren geht. Die Natur ist geschändet, verhindert in ihrem Selbsterhalt und der Mensch begreift nicht, dass er nur ein kleiner Teil der Natur ist und sein Überleben am Überleben der Natur hängt.

Und wieder war es einmal ein [RT Artikel](#), der davon berichtet, dass Söder und Laschet im Jahr 2019 weitere Nothilfeprogramme abgelehnt haben. Da man aber jetzt mit wohlfeilen Worten seine eigene Fassade auffrischen kann, sind diese Nothilfen wieder Programm und so meinte der Rotzige: *„Ja, die Katastrophe touristischen Gaffer, egal ob Laschet, Merkela, Seehofer, Baerbock und andere, sind sie doch einfach nur da, die tatsächlichen Ursachen zu verschleiern. Die tatsächlichen Ursachen dieser Katastrophe ist die Wettermanipulierung mit HAARP und Geoengineering, von mir Klimaverschiebung genannt oder einfach nur Wetterkrieg. Die Gaffer, die sich um den gut gefüllten Futtertrog balgen, den Futtertrog, den die Bewohner des Bundesgebietes, derer das deutsche Volk noch ein Teil ist, füllen. Die Plätze am Futtertrog werden aber von den heimatlosen Zionisten vergeben. Denn diese halten das Volk im Eiapopeia der Hölle (Aberglauben) , so dass das Volk vermeint, die Plätze am Futtertrog zu vergeben. Warum gibt es den Futtertrog? Weil das deutsche Volk sich nach wie vor beherrschen lässt, anstatt mit einer wahrhaften und vom Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung die Herrschaft/Souveränität in die eigenen Hände zu nehmen. Olaf bundvfd.de*

Sachsen 2002 Flutkatastrophe im August; Sachsen 2013 Flutkatastrophe im Juni; BRiD-weit 2021

Flutkatastrophe im Juli. Was ist los? Hochwasser gibt es im Frühjahr zur Schneeschmelze und evtl. im Herbst bei Dauerregen. Aber in den trockenen Sommermonaten? Das sollte den Menschen zu denken geben, inwieweit das natürlich sein kann und deswegen heute nicht zum [ersten Mal](#) der Hinweis auf die HAARP Anlagen auf der Grundlage des Wissens von Nikola Tesla. Anlagen, mit denen das erdumspannende elektromagnetische Feld beeinflusst wird und entsprechende Klimakatastrophen herbeigeführt werden. Dabei ist man heute in der Lage die Katastrophen auf engstem Gebiet, eben wie dem Ahrtal wüten zu lassen. Nur gut, dass es die Flut gab, denn so konnte Merkela & Co die ganze Schuld dem Klimawandel dem Kohlendioxid(CO2)Ausstoß zuschreiben, denn ansonsten würde bei den derzeitigen Temperaturen das Gefasel vom Klimawandel das Volk durchaus zweifeln lassen. Aber HAARP kann man nicht sehen, allerhöchstens fühlen, wenn man denn dazu bereit ist zu erkennen, im eigenen Körper die Signale wahrzunehmen. Aber wenn man das tut und es evtl. sogar noch öffentlich ausplaudert, ist man ja nicht esoterisch, sondern Verschwörungstheoretiker. Esoterisch ist das Bauchgefühl, mit dem die Menschen so manches erahnen und wenn sie dann noch Wissen dazu haben, auch erkennen.

Genau sowenig wie HAARP den Menschen unmittelbar auf den Fuß fällt und deswegen weh tut, ist es mit den Chemiestreifen, die als Kondensstreifen (Wasserdampf) dargestellt werden, aber aus Kohlenwasserstoffpolymeren (der eigentliche Feinstaub, der beklagt wird) bestehen und auf den Polymeren Aluminium-, Barium- und Strontiumoxide zur Vergiftung der Natur, also auch auf den Mensch auf die Erde herabgelassen werden. Die Kohlenwasserstoffpolymere, die Milchglasähnlich den Himmel verdecken und somit die Sonneneinstrahlung und deren Wärmeentwicklung verhindern sollen, was aber gerade andersherum wirkt, die Wärmestrahlung der Sonne die Erde diese Schicht durchdringen, die dadurch entstehende Wärme aber vor dem Austreten ins All behindert. Genau das ist der Treibhauseffekt und hat rein gar nichts mit angeblichen Treibhausgasen zu tun.

Zurück zum [Artikel des surrealen Gespenstes](#) Merkela.

Da wird vermeldet, dass der Bund nicht nur kurzfristig, sondern auch langfristig Hilfe leisten wird. Die kurzfristige Hilfe wie bei den vielen Selbständigen, die langfristig nicht angekommen sind und wegen Corona nun der Insolvenz ausgeliefert sind. Langfristige Hilfen, die schon immer am Volk vorbei den [Konzernen zugute](#) gekommen sind. Deswegen um die langfristige Hilfe zu kontrollieren, wird es im August erneut im Flutkatastrophengebiet aufschlagen. Man kann nur hoffen, dass es das nicht gleich einer Theumaer Natursteinplatte tut, denn ansonsten gibt es die nächste Welle, denen die Menschen zum Opfer fallen.

Der Tenor aus dieser Rotzigkeit heraus, die hinterhältige Volksbeherrschung mit Lug und Trug bis hin zu Mord und Brandschatzen.

4. Über die Bösartigkeit des Westens zwecks des Corona Erregers

Der Corona Erreger, den es ohne Zweifel gibt und die Völker der Welt beherrscht. Der Erreger, dem Billionen von Euros zum Opfer fallen. Opfer, weil die Kredite rein erfundenes Buchgeld sind, die Kredite aber mit tatsächlicher wertschöpfender Arbeit mit Zins und Zinseszins zurückgezahlt werden müssen, obwohl gerade zur jetzigen Zeit dem privaten Sparer Minuszinsen auf die Guthaben, die bei Banken lagern, berechnet werden.

Es ist noch nicht allzu lang her, da hat doch tatsächlich eine Kommission davon gesprochen, dass die Herkunft des Corona Erregers aus Wuhan bzw. aus einem chinesischen Labor [extrem unwahrscheinlich](#) ist, worüber ich mich auch im [Sonntagswort vom 4.4.2021](#) ausgelassen habe.

Inzwischen hat sich die ganze Sache aber schon wieder gedreht und nicht nur in Bidens Auftrag hat die WHO ihren Mantel in den Wind gehängt und ermittelt wieder im Fall eines [chinesischen Chemielabors](#). Die Geheimdienste sind aufgefordert einen neuen Bericht zu erstellen.

Aha, die Geheimdienste [im Five Eyes Club](#), allesamt im strengsten Dienst für die US Imperialisten. Was soll da herauskommen?

Natürlich ein Bericht, der klar aufzeigt wie man Lug und Trug verpackt, so z. B. die filmisch [zeitgleiche Aufzeichnung der Flugzeuge](#), die in die Türme des WTC geflogen sind.

Natürlich hat da eine zumindest mit dem Bug den gesamten [Turm durchdrungen](#) und ist auf der anderen [Seite mit der Spitze wieder](#) herausgekommen.

Das war eine Höchstleistung und weit aus anstrengender als ein Corona Bericht, der dann aufzeigen muss, dass der Corona Erreger in einem chinesischem Labor hergestellt wurde, um ihn dann über Fledermäuse verbreiten zu lassen.

Was macht die VR China dagegen?

Sie setzt ganz im zivilen Maßstab eine [diplomatische Note dagegen](#), auf die ich am 19.07.2021 in der chinesischen Netzzeitung [German CRI](#) gestoßen bin. Und siehe an, ich habe mich immer auf [1](#); [2](#); [3](#) Nachrichten in Bezug auf US Militärlabore bezogen. Auf der chinesischen Seite kam aber jetzt ein neuer Name ins Spiel, im Fort Detrick soll es unmittelbar auf US amerikanischen Boden chemische Forschungen geben, die vom US Militär durchgeführt werden.

Ein neuer Name, her damit und in die Suchmaschine; wenig gefunden, aber beim [SWR wird man dazu fündig](#).

Dort kann man erfahren, dass Fort Detrick die wichtigste Forschungsstelle für gefährliche Biostoffe ist. Man erfährt aber auch von einem Mark Kortepeter und dass dieser mit nüchternem Blick die weltweite Lage beobachtet und sich nicht vom Säbelrasseln aus dem Weißen Haus (Biden) beeindruckt lässt. Oh jawohl, es gibt tatsächlich auch in den USA noch Wissenschaftler, die ihr Gewissen der Wahrheit verpflichten und der bekannteste dürfte Noam Chomsky sein. Aber dieser Kortepeter? Was ist ehrlich und aufrichtig, wenn man baldmöglichst ein Wissenschafts“team“ nach China schicken will, um dort Vorort zu erforschen, wie der Corona Erreger vom Tier auf den Menschen übergesprungen ist.

Huh, ich bin das böse Virus und springe von der Fledermaus auf dich herüber!

Wie war es denn beim AIDS Erreger? Der kam über einen Affenbiss auf den Mensch und doch, da war schon einmal die Fledermaus, nämlich beim Ebola Erreger. Nun gut, das mit diesem Kortepeter war 2020. Zwischendrin die [extreme Unwahrscheinlichkeit](#), dass der Erreger aus dem Labor stammt und nun die Kehrtwende zurück zum chinesischen Labor.

Das US Militärlabor Fort Detrick sucht und forscht angeblich an neuen Medikamenten und Impfstoffen und hätte im Herbst 2020 einen soweit gehabt, dass er in die Erprobung hätte gehen können. Haben die US amerikanischen Pharmafirmen gar keine eigene Forschung betrieben und die Impfstoffe aus dem US Militärlabor bezogen? Nach dem Artikel des SWR wäre es eigentlich die logische Schlussfolgerung.

Nun gut, der SWR ist in seiner Berichterstattung genau wie der andere Mainstream der DPA verpflichtet. Wie kommt man zur weiteren Wahrheit?

Durch selbsttätiges Denken! Na gut, ich gebe zu, solches Denken braucht Unterstützung und da gehe ich als rotziger Querulant sogar mal in das Wikipedia und erfahre dort, dass von 1943-1969 in Fort Detrick biologische Waffen erforscht und getestet wurden. Und ebenso, dass auch nach 1969 in diesem Fort noch Bio Waffen hergestellt wurden.

Ich werde jetzt beobachten wie lange dieser Wikipedia Eintrag bestehen bleibt. Es sollte ein Jeder, den es interessiert Wahrheit aufzunehmen, diesen Eintrag sofort speichern bevor er weg ist. Ich habe es getan, denn er ist zuletzt am 24.5.2021 bearbeitet worden. Also hat noch irgendwo eine

gewisse Aktualität.

Aber halt! Da gibt es ja eine „Gobal Times“, die ebenfalls über diese Sache berichtet, eine englischsprachige chinesische Nachrichtenseite, die man übersetzen lassen kann. Und dort kann man lesen, dass über 4 Millionen (inzwischen [24.07.] [10 Millionen](#)) chinesische Internetnutzer einen „offenen Brief“ unterzeichnet haben, der die WHO auffordert, dass Fort Detrick auf die Herkunft des Corona Erregers zu untersuchen.

DIE WHO wurde als Unterorganisation der Vereinten Nationen 1948 gegründet und hat ihren Sitz in Genf. 1948, als die US Imperialisten die Vereinten Nationen noch fest im Griff hatten. Und was ist heute? Noch immer sind die US Imperialisten aufgrund ihrer Macht über das Geld in der Lage noch viele Staatsregierungen der Welt in ihrem Sinne zu korrumpieren und zu erpressen, um somit die sehr guten Regeln der Charta der UN zu umgehen. Gerade Leut Gates als Agent der Rothschilder tritt als [Sponsor der WHO](#) auf.

Man sollte sich daher nicht wundern, dass dieser erneute Stimmungswechsel gegen China erzeugt wird.

Wenn jetzt der Sprecher des chinesischen Außenministeriums verlangt, dass die USA transparent sein soll und sich den Forderungen der internationalen Gemeinschaft stellen, dann ist das eine diplomatische Note. Selbstverständlich ist dem chinesischen Außenministerium bekannt, dass die USA über die FED, das Geld, von den US Imperialisten beherrscht wird. Es muss aber die diplomatischen Gepflogenheiten einhalten und sich an die Offensichtlichkeit wenden, denn mit Sicherheit geht die Forderung über die Offensichtlichkeit in klarster Art und Weise an die heimatlosen Zionisten über, denn auch diese wissen, was gespielt wird. Nur die Völker der westlichen Welt werden darüber von ihren eigenen Regierungen in Unwissenheit gehalten. So lautet es: *„Wir hoffen, dass die WHO im Geiste wissenschaftlicher Professionalität und Objektivität mit der internationalen Gemeinschaft zusammenarbeiten wird, um dem negativen Trend der Politisierung des Themas zu widerstehen...“*

Ja, die Politisierung der Verblödung des Verschweigens der Wahrheit um die Eine-Welt-Herrschaft zu erreichen. Der stellvertretende Direktor der Abteilung für Pathogenbiologie an der Universität Wuhan, Yang Zhanqiu, sagt , dass in den USA fast alle vorherrschenden Corona Erregervarianten entdeckt wurden. Ja, da kann ein solcher chinesischer Wissenschaftler viel erzählen. Schaut man aber in den SWR und ins Wikipedia kann man durchaus erfahren, dass die Wahrheit in den Worten von Herrn Yang Zhanqiu enthalten ist.

Und auch in der „[Gobal Times](#)“ kommt die Sprache darauf, dass bevor in China die Corona Seuche ausbrach diese bereits in der westlichen Welt unter den Menschen war. Mag es sein, dass bereits in den 1980er Jahren an diesem Erreger in Fort Detrick gearbeitet wurde, was die US Kriegstreiberei als durchaus berechtigten Gedanken aufkommen lässt. Umso mehr, wenn man sich die Ziele der Auserwählten der Auserwählten, die seit 1980 auf dem [Georgia Guidestones](#) eingeschlagen stehen, verinnerlicht. Umso mehr, die offen betriebene [Eugenik](#) (Verbesserung des menschlichen Erbgutes) von den Zionisten in den USA lange vor den Hitlerfaschisten angeschoben wurde.

Ja, das Suchen nach den [frühen Ausbrüchen](#) von Corona darf aber nicht geschehen, da ansonsten der tatsächliche Verursacher aufkommen könnte.

Dann noch eine andere Seite gefunden, die sich selbst „German.china“ nennt

Dort erfährt man, dass die Labore in Fort Detrick im Jahr 2019 wegen mysteriöser Vorgänge zeitweise geschlossen wurden. Mysteriöse Vorgänge in einhergehen mit diversen Sicherheitsbedenken? Wurde deswegen die Forschung aus US Militärlabore nach Georgien und der Ukraine ausgelagert? Ausgelagert wie das in den USA selbst verbotene Foltern nach Guantanamo

und in geheime irakische, rumänische und polnische Folterlager?

Der Betrieb konnte wieder aufgenommen werden, als der Corona Erreger seinen weltweiten Gang gefunden hatte und die Weltöffentlichkeit im Banne der Pandemie den Blick nicht mehr auf grundlegende Dinge werfen konnte.

Noch einmal in „German.China“; einer der schwersten Zwischenfälle in Fort Detrick war das 1989 entstandene Leck des Ebola Erregers, was wiederum den Gedanken aufkommen lässt, dass auch der AIDS Erreger aus diesem Labor entstammt.

5. Sammelsurium

Fangen wir von hinten nach vorn an zu sammeln.

Die chinesischen Netzzeitungen nennen sich „German“, was für mich nichts weiter als besatzungsgerechtes Land bedeutet. Ob die Chinesen wissen, was es mit dem deutschen Staat auf sich hat? Die einzelnen Chinesen mit Sicherheit nicht, die wissen noch nicht einmal was die BRiD ist. Die chinesische Regierung aber weiß mit Sicherheit von den Schwierigkeiten, mit denen der 2+4 Vertrag (Abschließende Regelung in Bezug auf Deutschland) behaftet ist. Die chinesische Regierung weiß mit Sicherheit, dass die deutsche Regierung nichts weiter als eine Verwaltung eines US Außengebietes (Kolonie) ist. Umso schwerer fällt es ihr sich von dieser Verwaltung maßregeln zu lassen und dennoch den diplomatischen Umgang aufrechtzuerhalten mit der Hoffnung, dass das deutsche Volk mit selbstbewusster Eigenverantwortung sein völkerrechtlich verbindliches Selbstbestimmungsrecht endlich in die Hände nimmt und sich nicht mehr täuschen lässt, weil es seinen Herren nützlich ist.

Zum Katastrophentourismus und der alten dahergetragenen Katze. Eine solche Katze, die ihr Leben lang Mäuse und Ratten fing und so ihren Herren viele gute Dienste geleistet hat, wird von einem aufrichtigen Herrn im Alter, weil sie selbst nicht mehr richtig in der Lage ist zu laufen und zu springen aus dem Haus in die wärmende Sonne getragen, um sich dort wohlfühlen zu können.

Wie kann man das Merkela mit einer solchen Katze vergleichen?

Hat ES nicht fleißig für ihre wechselnden Herren ebenso gedient? Ist ES nicht Menschenfänger gewesen? Ja, Menschenfänger aber nicht als Mutti, wie ES fälschlicherweise bezeichnet wird, sondern allerhöchstens als unbefleckte Oma, also ohne eigene Kinder und Kindeskinde.

Daher kann man als angeblicher Christ auch die Familie zerstören lassen und sich dabei für die [Öffentlichkeit etwas zieren](#).

Man kann sich wie Laschet in Gummistiefel mit traurigen Dackelblick vor die Kamera stellen um für die Kanzlerschaft punkte sammeln. Dumm dabei ist, wenn man sich unbeobachtet vorkommt, über irgendwelchen Schnulz lauthals zu lachen; das ist dann eine wochenlange Diskussion wert um dem Baerbock, der sich bei seiner touristischen Erkundung des Katastrophengebietes etwas zurückhielt, vom Mainstream wieder Punkte für die Kanzlerschaft zu schaffen, da ja das Volk mit Brot und Spielen beschäftigt, dem wahrhaften Leben nicht allzu viel Beachtung schenkt, außer sie haben gerade selbst schwere Belastungen zu ertragen. Ja, die [Maulaffen](#) feilhaltenden katastrophentouristische Gaffer.

Maulaffen? Vorsichtig, es ist nicht das Maul der Primaten gemeint, sondern die altertümlichen

Halterungen, in die man früher die Kienspäne zur Beleuchtung steckte.

Es ist also nicht der Vergleich der Gaffer mit dem Tier, sondern mit dem Licht des Kienspanes gemeint. Das Licht des Kienspanes schummrig und ungenügend wie der Geist der Gaffer. Der Geist, mit dem nicht der Verstand gemeint ist, der bekanntlich Wissen gepaart mit dem Können es anzuwenden, darstellt. Eher ist hier der Geist als Vergleich zur Vernunft gemeint und stellt dar, dass die Herrschaften in schummriger dumpfer Unvernunft verhangen sind, um den Dienst für ihre Herren gegen das Volk zu vollführen. Wozu es eben einen großen Verstand braucht, um das Volk entsprechen täuschen zu können, wobei Laschet mit seinem Lachen gerade in dieser Beziehung verstandmäßig versagte.

Ja, so ist es, wenn man sich auf große friedvolle Denker wie Gandhi bezieht, da kommt man schon etwas ins Schleudern und nicht selten wird man angefeindet, weil man nicht kooperativ ist, weil man sich nicht anpasst, weil man Menschen ins Wort fällt, weil sie einmal wieder mit ihrer berechtigten Empörung in einen Wortschwall verfallen, der sie tief in den geistigen Irrgarten führen würde. Man würde ihnen ins Wort fallen und sie nicht aussprechen lassen. Lässt man sie aber aussprechen und versucht ihnen zu erklären, welchen Fehler sie in ihren Gedanken haben, lassen sie keine andere Meinung gelten. Und das geht bei mir nun inzwischen seit meiner Schulzeit so. Wäre es da nicht an der Zeit mich zu ändern? Mitnichten, denn wenn man einmal vom Pfad der Wahrheit abgekommen ist und in den Sumpf der Unvernunft geraten, fängt man an sich selbst zu belügen um etwas gutes daran zu finden, was aber mitnichten zu finden ist. Man verfällt in die Selbsttäuschung, was den Herren umso mehr gefällt, da es ihnen viel eigene Mühe erspart, die Menschen zu täuschen. Das ist die Arbeit [der DPA](#) den deutschen Mainstream entsprechend zu überwachen. Deshalb wird der Mainstream immer nur die Wahrheit verkünden, die sich auch nicht mehr mit größter Anstrengung unterdrücken lässt.

Muss es dem deutschen Volke gegeben sein, gleich wie einen Kienspan aus den Maulaffen hängend sein geistiges Licht zu verbreiten?

Nein sage ich, also deutscher Michel, der du da Parteienfreund bist

Endlich solltest du aus deinem Albtraum erwachen
Bevor es anfängt mächtig unterm Arsch zu krachen
Mit den anderen der Gesellschaft den Vertrag geschaffen.
Das lässt die Herren blöde aus der Wäsche gaffen.
Froh und heiter kommt so zurück des Volkes Lachen.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de